

Übergeben Sie schon oder überlegen Sie noch?

Unternehmer, die eine Übergabe planen, müssen mit einer Vorlaufzeit zwischen drei und zehn Jahren rechnen, damit der Betrieb erfolgreich weitergeführt werden kann.

Jährlich übergeben in Österreich rund 7000 Klein- und Mittelunternehmen (KMU) ihren Betrieb in neue Hände. Der Trend geht in Richtung Verkauf des Betriebes an Außenstehende, so die Übergabe-Berater der Experts Group Übergabe-Consultants. „Während bis in die 90-er Jahre die überwiegende Mehrheit der Unternehmens- und Betriebsübergabe traditionell innerhalb der Familie stattfanden, finden heute rund 50 Prozent aller Übergaben an familienexterne Personen und/oder Unternehmen statt“, so Albert W. Huber, Landessprecher der Experts Group Übergabe Wien und zugleich Bundessprecher der Expertengruppe.

Drei bis zehn Jahre die Übergabe planen

Unabhängig ob der Betrieb innerhalb oder außerhalb der Fa-

milie weitergegeben wird, steht die Planung der Unternehmensnachfolge ganz oben für eine erfolgreiche Übergabe. „Leider gibt es nach wie vor eine Vielzahl an Unternehmern, die erst kurzfristig und oft auch in Folge gesundheitlicher Probleme die Übergabe in Angriff nehmen wollen“, meint Huber. Jede Übergabe und Übernahme benötigt eine Vorlaufzeit, in der Regel drei bis fünf Jahre für eine familienexterne Übergabe sowie fünf bis 10 Jahre für eine familieninterne Unternehmensnachfolge.

Der Grund liegt vor allem darin, dass ein Betrieb und ein Unternehmer auf die Übernahme vorbereitet werden müssen. Beispielsweise ist es laut Huber nicht sinnvoll, dass Kinder nach Absolvierung des Studiums sofort ohne Praxis das Ruder eines Betriebes übernehmen, hier mangelt es an Erfahrung und auch an Anerken-

nung der Führungsautorität durch die Mitarbeiter.

Von spezialisierten Unternehmensberatern die richtige Beratung

Im Rahmen der Planung ist es wichtig, die richtigen Experten mit an Bord zu haben. Viele Unternehmer bedienen sich vorhandener Berater, die den Betrieb in den vergangenen Jahren erfolgreich beraten haben. Huber gibt jedoch zu bedenken, dass gerade bei einem großen und wichtigen Projekt wie die Übergabe des Betriebes auf dieses Fachgebiet der Unternehmensnachfolge spezialisierte Unternehmensberater herangezogen werden sollten. Fachkräfte für Steuern und Recht sind wichtig und Teil der Übergabe, zuerst ist es dennoch essenziell, ein Gesamtkonzept für die Übergabe zu erstellen und dieses gemeinsam umzusetzen. „Die auf Unternehmensnachfolge spezialisierten Unternehmensberater der Experts Group Übergabe sind sozusagen die Architekten der Übergabe bzw. Übernahme, ohne diese steht die gesamte Unternehmensnachfolge auf wackeligen Beinen“, so Huber plakativ.

Neue Werbelinie der Experts Group Übergabe

Österreichweit umfasst die Experts Group „Übergabe“ rund 110 Mitglieder, die sich intensiv mit dem Thema Betriebsübergabe und Unternehmensnachfolge beschäftigen. Sie begleiten den Übergabeprozess von der ersten Idee, unterstützen bei der Nachfolgersuche und -auswahl, koordinieren den



R. Saringer

„50 Prozent der Übergaben finden an Unternehmen und/oder familienexternen Personen statt.“

Albert W. Huber, Bundessprecher der UBIT Experts Group Übergabe

Einsatz zusätzlicher Experten, bis zur Umsetzung einer zukunftsfähigen Geschäftsstrategie. Dennoch zeigen Untersuchungen der KMU Forschung Austria, dass Unternehmensberater bei Betriebsnachfolgen nicht in der überwiegenden Mehrzahl zu Rate gezogen werden, jene die es tun, sind stets überrascht über die hohe Qualifikation und Erfahrung der Unternehmensberater. Es soll nun in den nächsten Wochen ein neuer Werbeauftritt der Experts Group Übergabe dienen, den Bekanntheitsgrad zu erhöhen. Weitere Details zu den Experten finden Sie unter www.uebergabe.at.

Weitere Infos unter:

WKÖ, Fachverband Unternehmensberatung, Buchhaltung und Informationstechnologie (UBIT), Experts Group Übergabe-Consultants
T 05/90 900 DW 3540
Landessprecher Wien:
Mag. Albert W. Huber
E huber@camelot-consulting.at
T 0664/4302503
www.uebergabe.at